

**Stefan  
Suter**

**Daniela  
Stumpf**

**Laetitia  
Block**

**Joël  
Thüring**



**Für eine sichere Zukunft in Freiheit.**

**Liste 12** in den Nationalrat



# Für eine sichere Zukunft in Freiheit – SVP wählen.

## Liebe Stimmbürgerinnen und Stimmbürger

Am 22. Oktober 2023 wählen Sie den National- und Ständerat in unserem Kanton neu. Diese Wahlen sind richtungsweisend für die Schweiz.

Keine andere Partei in Basel-Stadt setzt sich so konsequent für die Freiheit, die Sicherheit, den Erhalt von Arbeitsplätzen, den Wohlstand und unser Gewerbe ein, wie die SVP.

Wir sind die Partei, die sich für die Familien, die Arbeiter, die Rentner und das Gewerbe einsetzen. Wir bekämpfen die unsinnig teure Bürokratie und die Aufblähung des Staatsapparats und stehen dafür ein, dass Basel-Stadt endlich wieder sicherer wird.

So ist es der SVP zu verdanken, dass endlich wieder ein Bettelverbot eingeführt wurde. Unser immerwährender Druck auf den Regierungsrat hat dazu geführt, dass auf der Dreirosenanlage – einem Kriminalitätshotspot – eine Videoüberwachung installiert wurde. Wir sind die Partei, die für Recht und Ordnung einsteht und unsere Kandidaten werden sich auch in Bern dafür starkmachen.

Nur dank dem Engagement der SVP konnten zudem in den vergangenen Jahren Grünflächen und Freizeitgartenareale erhalten bleiben und auch der Abbau von wichtigen Parkiermöglichkeiten vor dem Friedhof Hörnli wurde nur dank der SVP verhindert.

Selbstbestimmung fordern wir bei der Zuwanderung. Es kommen leider noch immer zu viele und die falschen Ausländer und Asylanten in unser Land. Das überfordert auch den Kanton Basel-Stadt zunehmend. Unsere Infrastruktur ist am Anschlag, die Mieten und die Energiekosten verteuern sich massiv und die Sicherheit in den Wohnquartieren nimmt ab. Diese Missstände wollen wir für Sie in Bern bekämpfen – damit Sie sich frei und sicher fühlen können.

Sie sehen: Wir stehen als einzige Partei ohne Wenn und Aber für die Bevölkerung ein. Wir verteidigen Werte und Traditionen und kämpfen dafür, dass die Schweiz unsere Heimat bleibt. Versprochen.

Ihre National- und Ständeratskandidaten  
der SVP Basel-Stadt / Liste 12

## Dafür wollen wir uns für Sie in Bern einsetzen

### Für eine freie und unabhängige Schweiz!

- gegen die Aufgabe unserer Neutralität und ein undemokratisches Rahmenabkommen mit der EU.

### Für mehr Sicherheit!

- für eine Aufstockung des Grenzwachtkorps und strengere Kontrollen an unseren Aussengrenzen.

### Für ein Ende des Asylchaos!

- gegen die Duldung illegaler Flüchtlinge in unserem Land und für die konsequente Ausschaffung krimineller Ausländer.

### Für eine vernünftige Verkehrs- und Energiepolitik!

- gegen das Ausspielen der verschiedenen Mobilitätsformen und für eine bezahlbare Energiepolitik, in welcher alle Energieformen ihre Berechtigung haben.

### Für einen starken Wirtschaftsstandort Basel!

- gegen immer neue Steuern, Gebühren und Abgaben für die Unternehmen und für die Entlastung des Gewerbes.

### Für einen starken Mittelstand!

- gegen neue Steuern und Abgaben und für tiefere Krankenkassenprämien, tiefere Mieten und Lebenshaltungskosten.

mehr unter [www.svp-basel.ch](http://www.svp-basel.ch)





**«Ich setze mich für mehr Sicherheit,  
tiefere Steuern und eine vernünftige  
Asyl- und Migrationspolitik ein.»**

**Laetitia Block, 1992**

Juristin, Richterin

Vizepräsidentin SVP Basel-Stadt

Schulrätin

Mitglied ACS beider Basel

[www.laetitiablock.ch](http://www.laetitiablock.ch)

**«Ich werde auch in Bern kompetent,  
verantwortungsbewusst und engagiert  
Ihre Interessen bestmöglich vertreten.  
Versprochen!»**

**Daniela Stumpf Rutschmann, 1962**

NDS HF dipl. Projektmanagerin, Versicherungsspezialistin,  
Grossrätin

Mitglied Geschäftsprüfungskommission

u. Gesundheits- u. Sozialkommission

Beirätin TCS beider Basel

Mitglied IVB beider Basel





**«Die Schweiz sollte mehr Ärzte  
ausbilden, anstatt junge Leute vom  
Medizinstudium auszuschliessen.»**

**Stefan Suter, 1964**

Dr. iur., selbständiger Advokat

Grossrat und Gemeinderat Riehen  
Ehemaliger Präsident Finanzkommission  
Präsident Verein Madagaskar  
Präsident Verein Afrika

**«Ob wie beim Bettelverbot oder  
meinem Engagement für ein attraktives  
Basel: Auch in Bern werde ich alles für Sie  
geben. Versprochen!»**

**Joël Thüring, 1983**

Unternehmer, Grossrat u. Bürgergemeinderat  
Präsident Finanzkommission, e. Grossratspräsident

Vorstand Mobile Jugendarbeit Basel  
Vorstand Bund der Steuerzahler BS  
Mitglied Handelskammer beider Basel  
ACS beider Basel, TCS beider Basel  
Gewerbeverband BS und  
Arbeitgeberverband Region Basel



# 18 Jahre links-grüne-Regierungsmehrheit: Basel – die kriminellste Stadt der Schweiz!

**Basel-Stadt war auch im Jahr 2022 bei der Polizeilichen Kriminalstatistik einsam an der Spitze. In keiner Stadt lebt es sich gefährlicher! Damit muss endlich Schluss sein!**

Die Schweiz war im Jahr 2022 so kriminell wie noch nie. In allen relevanten Kategorien kam es zu einer erheblichen Zunahme. Besonders dramatisch ist die Zunahme in Basel – der gewalttätigsten Stadt der Schweiz.

So nahmen in Basel die schweren Körperverletzungen (+ 17.2%), Vergewaltigungen (+ 14.5%), Einbrüche (+14%) und Diebstähle (+ 20%) deutlich zu. Pro 1000 Einwohnende wurden in Basel 14,8 Gewalttaten registriert. Damit steht Basel an der Spitze, weit vor Zürich (10.8), Genf (9.4) oder Bern (7.4).

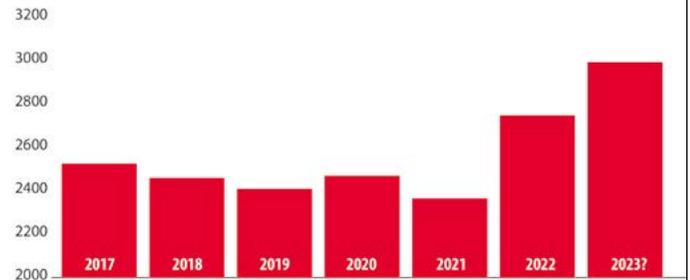
Damit muss Schluss sein! Dieser unhaltbare Zustand muss von der Regierung endlich korrigiert werden.

## Die SVP fordert deshalb:

1. Das Polizeikorps muss bessere Arbeitsbedingungen erhalten und zur Aufrechterhaltung der öffentlichen Sicherheit aufgestockt werden.
2. Die sichtbare Polizeipräsenz im öffentlichen Raum muss ausgebaut werden.
3. An Gewalt- und Kriminalitätshotspots ist eine polizeiliche Videoüberwachung zu installieren.
4. Sicherheitskritische Orte wie bspw. Unterführungen sind besser zu beleuchten.
5. In den Quartieren sind mobile Polizeiposten zu schaffen und die Patrouillen in den Aussenquartieren zu verstärken.

**Wer will, dass diese Forderungen endlich mehrheitsfähig werden, muss deshalb SVP wählen. Die SVP ist die einzige Partei, die sich seit Jahren für die Sicherheit der Bevölkerung einsetzt.**

## Die Zahl der Gewaltstraftaten steigt massiv!



Quelle: Polizeiliche Kriminalstatistik 2022 / Zahl Gewaltstraftaten Kanton BS

## Eine Schande: Kriminellster Kanton der Schweiz



Begangene Straftaten gemäss StGB 2022, pro 1'000 Einwohner, Quelle: Bundesamt f. Statistik

# Nein zu Asylunterkünften in Wohnquartieren – stoppen wir die missratene Asylpolitik!

Die Flüchtlingszahlen in der Schweiz steigen. Bis Ende Juni 2023 sind bereits über 12'000 Asylgesuche eingereicht worden. Das sind 43 Prozent mehr als in der entsprechenden Vorjahresperiode und die Zahlen schnellen weiter in die Höhe. Es muss davon ausgegangen werden, dass die Rekordzahl von 40'000 Asylgesuchen aus dem Jahr 2015 gebrochen wird. Wir steuern auf ein massives Asylchaos zu!

Anstatt den unendlichen Strom an Wirtschaftsflüchtlingen zu reduzieren, wird in Basel ein teures «Provisorium», ein Wohncontainer für über 13 Mio. Franken gebaut.

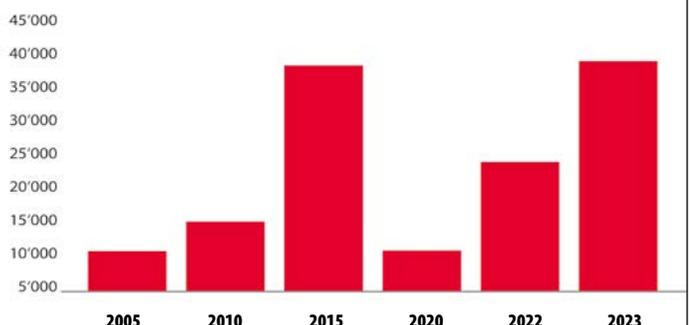
Wo? Im Erlenmattquartier, in welchem jetzt schon Gewaltdelikte, Drogenhandel und herumliegende Spritzen an der Tagesordnung sind, und sich die Anwohner nicht sicher fühlen.

Wer kommt? Nicht etwa vom Krieg geflüchtete Familien mit Kindern, sondern junge Männer aus arabischen und afrikanischen Ländern, die häufig gar kein Recht auf Asyl haben.

Wer bleibt? Zahlreiche Asylsuchende mit einem negativen Entscheid. Auch wenn diese jungen Männer schwerwiegende Straftaten verüben, werden sie meistens nicht in ihre Herkunftsländer ausgewiesen. Es ist wichtig, dass Höchstzahlen im Asylbereich eingeführt werden

und Personen ohne Asylgrund die Schweiz wieder verlassen. Es kann nicht sein, dass wir die Kontrolle über unsere Sicherheit verlieren und die Bevölkerung das Asylchaos ausbaden muss. Dafür werden wir in Bern kämpfen.

## Massiver Anstieg der Asylgesuche!



Quelle: Staatssekretariat f. Migration (SEM) bis 2022 / Schätzung SEM 2023

# So wählen Sie richtig!



1. Öffnen Sie Ihr Stimmcouvert.



2. Nationalrat:  
Wählen Sie eine der folgenden Listen aus:

- SVP Liste 12 oder
- Junge SVP-Liste oder
- SVP Gewerbeliste oder
- SVP 60plus-Liste



3. Trennen Sie die ausgewählte Liste ab und legen Sie diese unverändert ins Stimmcouvert **WICHTIG:** Sie dürfen nur **eine** Liste abgeben. Andernfalls ist die Wahl ungültig.



4. Ständerat:  
Kreuzen Sie auf dem Ständeratswahlzettel nur den Namen des SVP-Ständeratskandidaten Pascal Messerli an.



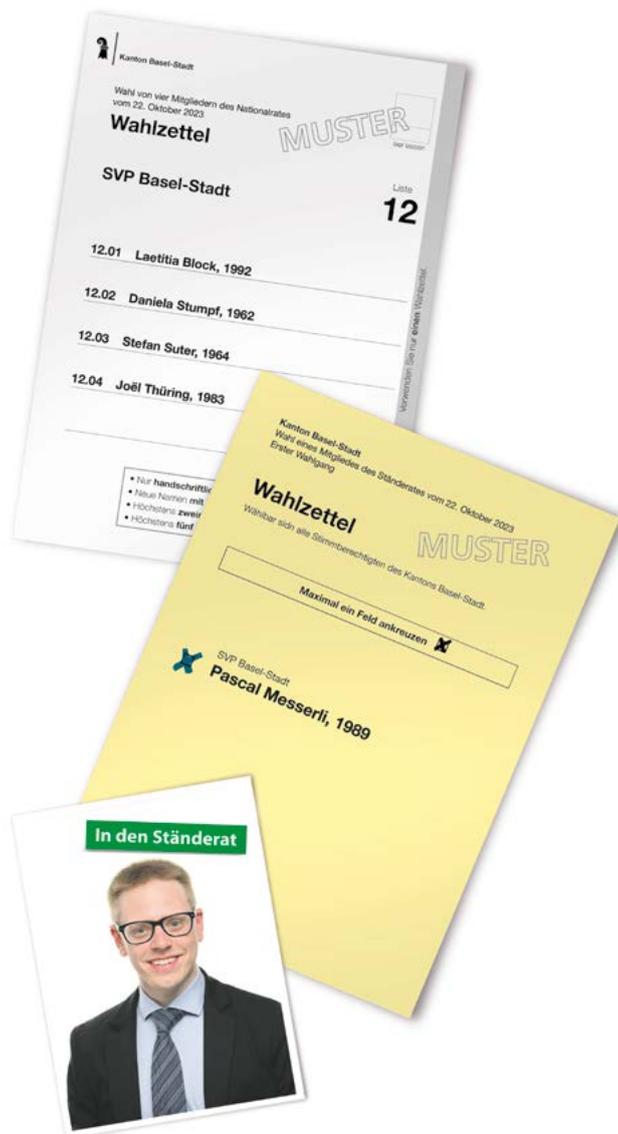
5. Legen Sie den Ständeratswahlzettel ebenfalls ins Stimmcouvert.



6. Legen Sie nun zusätzlich den persönlichen Stimmrechtsausweis ins Stimmcouvert und schliessen Sie dieses.



7. Das Stimmcouvert:  
bis 17. Oktober per A-Post aufgeben oder  
bis 20. Oktober auf die Gemeinde bringen  
oder am 22. Oktober in die Urne werfen.



In den Ständerat  
Pascal  
Messerli

Für eine  
sichere Zukunft  
in Freiheit!



Impressum:  
SVP Basel-Stadt  
4000 Basel  
[www.svp-basel.ch](http://www.svp-basel.ch)

